

## Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Insa Tietjen (DIE LINKE) vom 11.03.24

### und Antwort des Senats

**Betr.: Sinkende Nachfrage bei Kita-Plätzen?**

**Einleitung für die Fragen:**

*Im Zusammenhang mit der angekündigten Personalreduzierung der Elbkinder lässt sich die Sozialbehörde durch ihren Sprecher wie folgt zitieren: „Die Kita-Entgelte sind grundsätzlich auskömmlich für eine tarifgerechte Finanzierung der pädagogischen Fachkräfte. Sie werden von den Partnern des Landesrahmenvertrags jährlich in der Vertragskommission vereinbart.“ Dies vorausgesetzt, würde bedeuten, dass sinkende Betreuungszahlen in einigen dicht besiedelten Gebieten als zweiter von den Elbkindern angegebener elementarer Grund für die Personalreduktion bei den Elbkindern deutlich schwerer wiegen würde und dass auch weitere Kita-Träger in den betreffenden Stadtteilen mit ähnlichen rückläufigen Betreuungszahlen konfrontiert sein müssten.*

*Ich frage den Senat:*

**Einleitung für die Antworten:**

Das Kita-Gutschein-System basiert vorrangig auf einem nachfrageorientierten Wettbewerbsgedanken. Da der Markt sich durch Angebot und Nachfrage überwiegend selbst reguliert, erfolgt seitens der für die Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde eine systematische Datenerfassung zur Nachfragesituation lediglich im Zusammenhang mit Neubau- und Verdichtungsvorhaben der Stadt sowie im Rahmen des so genannten Nachweisverfahrens.

Zur Personalsituation bei der Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH (Elbkinder) hat der Senat bereits ausführlich in den Drs. 22/14294 und 22/14675 berichtet.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

**Frage 1:** *Gibt es aus Sicht des Senats Stadtteile, wo der Kita-Markt als gesättigt gilt?*

*Wenn ja, um welche Stadtteile handelt es sich derzeit, welche Träger sind betroffen, welche Gründe liegen hierfür vor und durch welche Datengrundlage ist eine Sättigung belegbar? Bitte tabellarisch auflisten nach Stadtteil, betroffenem Träger, Grund der Sättigung und Beleg (zum Beispiel durch Angabe des Trägers beziehungsweise der Einrichtung.)*

**Antwort zu Frage 1:**

Es liegt keine Datengrundlage vor, aus der eine mögliche Sättigung ersichtlich wäre. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

**Frage 2:** *Wie sind die letztverfügbaren Betreuungszahlen der Elbkinder im Stadtteil Eimsbüttel? Bitte auch jährliche Werte ab 2019 als Vergleich angeben und nach Elementar- und Krippenbereich jeweils aufschlüsseln.*

**Frage 3:** *Wie sind die letztverfügbaren Kita-Betreuungszahlen im Stadtteil Eimsbüttel? Bitte auch jährliche Werte ab 2019 als Vergleich angeben und nach Elementar- und Krippenbereich jeweils aufschlüsseln.*

**Frage 4:** *Wie sind jeweils die letztverfügbaren Betreuungszahlen der Elbkinder in den Bezirken Eimsbüttel, Altona und Nord? Bitte auch jährliche Werte ab 2019 als Vergleich angeben und nach Elementar- und Krippenbereich jeweils aufschlüsseln.*

**Frage 5:** *Wie sind jeweils die letztverfügbaren Kita-Betreuungszahlen in den Bezirken Eimsbüttel, Altona und Nord? Bitte auch jährliche Werte ab 2019 als Vergleich angeben und nach Elementar- und Krippenbereich jeweils aufschlüsseln.*

**Antwort zu Fragen 2 bis 5:**

Siehe Anlage.

**Frage 6:** *Aus welchen Gründen erfolgt aus Sicht des Senats die Personalreduktion bei den Elbkindern?*

**Antwort zu Frage 6:**

Siehe Vorbemerkung.

**Frage 7:** *Welche Gründe liegen für eine angegebene sinkende Nachfrage im Stadtteil Eimsbüttel aus Sicht des Senats vor?*

**Antwort zu Frage 7:**

Tabelle 1: Gemeldete Personen unter sechs Jahren für die Jahre 2019 bis 2022 im Stadtteil Eimsbüttel (jeweils zum Stichtag 31. Dezember)

Stadtteil	Jahr*	unter 6-Jährige
Eimsbüttel	2019	3.385
Eimsbüttel	2020	3.235
Eimsbüttel	2021	3.140
Eimsbüttel	2022	2.980

\*) Daten zum Stichtag 31. Dezember 2023 liegen voraussichtlich im April 2024 vor.

Die Bevölkerungsgruppe der unter Sechsjährigen im Stadtteil Eimsbüttel ist im Zeitraum von 2019 bis 2022 um circa 12 Prozent gesunken. Die Anzahl der betreuten Kinder im Stadtteil Eimsbüttel ist im gleichen Zeitraum dagegen nur um circa 7,4 Prozent gesunken, siehe Anlage 1.

**Frage 8:** *Rechnet der Senat im laufenden Jahr mit Schließungen von Kita-Standorten aufgrund von Nachfragemangel?*

*Wenn ja, gibt es Bezirke und Stadtteile, wo dies eintreten könnte?*

*Wenn ja, um welche Bezirke und Stadtteile handelt es sich?*

**Antwort zu Frage 8:**

Siehe Vorbemerkung.

**Frage 9:** *Wie viele Kita-Standorte werden beziehungsweise wurden nach jetzigem Stand im laufenden Jahr geschlossen beziehungsweise durch den Träger umgewidmet? Bitte einzelne Standorte, dazugehörige Stadtteile, Träger und gegebenenfalls angeben, wohin eine Umwidmung von Kita-Flächen beziehungsweise Kitas erfolgt.*

**Antwort zu Frage 9:**

Der für die Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde lagen zum Stichtag 12. März 2024 folgende Schließungen für das Jahr 2024 vor.

Tabelle 2: Kita Schließungen 2024

Stadtteil	Anschrift	Träger	Datum
Blankenese	Hasenhöhe 63	Natürliche Person	02.08.2024
Sülldorf	Sülldorfer Landstr. 104	Davidswagen gGmbH	28.02.2024
Eimsbüttel	Eidelstedter Weg 63	Kindergruppe Bollerwagen e.V.	31.07.2024
Eimsbüttel	Schäferstraße 8	Bildung und Betreuung e.V.	31.01.2024
Barmbek-Nord	Hartzlohplatz 17	Kirchengemeindeverband Kitas Hamburg-Ost	August 2024
Farmsen-Berne	Tegelweg 102*	Elbkinder	August 2024
Rahlstedt	Grunewaldstraße 78 a	Elbkinder	August 2024

\* Hierbei handelt es sich um eine vorübergehende Schließung.

Die Elbkinder haben mitgeteilt, dass die Kita-Fläche am Standort Grunewaldstraße 78 a nur angemietet war und keine Kenntnisse zur weiteren Nutzung vorliegen.

Über die genannten Fälle hinaus liegen der für Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde derzeit keine Erkenntnisse über etwaige Umwidmungen durch die Träger vor.

**Frage 10:** *Geht der Senat aufgrund der angekündigten Personalreduktion bei den Elbkindern von Mehrbelastungen bei den Fachkräften aus? Wenn ja, inwiefern? Wenn nein, warum nicht?*

**Antwort zu Frage 10:**

Siehe Vorbemerkung.

**Frage 11:** *Wie viele Kinder wurden in den Jahren 2019 bis einschließlich 2023 jeweils geboren und mit welcher Geburtenentwicklung rechnet der Senat für die Jahre 2024 und 2025? Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.*

**Antwort zu Frage 11:**

Tabelle 3: Lebendgeborene in den Bezirken Hamburgs in den Jahren 2019 bis 2022 (Natürliche Bevölkerungsbewegung)\* und 2023 bis 2025 (kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung 2024)

Bezirk	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Hamburg-Mitte	3.427	3.289	3.477	3.092	3.100	3.100	3.300
Altona	3.003	2.854	2.926	2.595	2.600	2.600	2.800
Eimsbüttel	3.021	2.962	3.051	2.705	2.700	2.800	2.900
Hamburg-Nord	3.798	3.661	3.855	3.346	3.300	3.400	3.500
Wandsbek	4.368	4.295	4.445	4.108	3.900	4.100	4.200
Bergedorf	1.353	1.398	1.375	1.282	1.200	1.200	1.300
Harburg	1.970	1.972	1.889	1.926	1.700	1.800	1.800
zusammen	20.940	20.431	21.018	19.054	18.500	19.000	19.700

\* Daten für die Natürliche Bevölkerungsbewegung für das Jahr 2023 liegen voraussichtlich ab Mitte Juli 2024 vor.

**Frage 12:** *Wie viele Kinder wurden in den Jahren 2019 bis einschließlich 2023 jeweils betreut? Bitte nach Bezirken und Elementar- und Krippenbereich aufschlüsseln.*

**Antwort zu Frage 12:**

Siehe Anlage.

	Betreute Kinder nach Bezirken und Jahren im Krippen- und Elementarbereich														
	31.12.2019			31.12.2020			31.12.2021			31.12.2022			30.09.2023 <sup>1)</sup>		
	Krippe	Elementar	gesamt	Krippe	Elementar	gesamt	Krippe	Elementar	gesamt	Krippe	Elementar	gesamt	Krippe	Elementar	gesamt
<b>Bezirk Eimsbüttel</b>	4.273	7.704	11.977	4.266	7.747	12.013	4.280	7.671	11.951	4.311	7.703	12.014	4.238	6.862	11.100
davon Elbkinder	1.060	1.954	3.014	1.081	1.961	3.042	1.050	1.893	2.943	1.045	1.845	2.890	1.014	1.599	2.613
Stadtteil Eimsbüttel gesamt	1.203	1.981	3.184	1.157	1.959	3.116	1.093	1.880	2.973	1.114	1.835	2.949	1.078	1.614	2.692
Elbkinder Stadtteil Eimsbüttel	244	362	606	246	349	595	228	331	559	238	295	533	229	272	501
<b>Bezirk Altona</b>	3.999	8.475	12.474	3.817	8.434	12.251	3.728	8.204	11.932	3.790	7.958	11.748	3.722	6.998	10.720
davon Elbkinder	910	1.840	2.750	828	1.811	2.639	828	1.713	2.541	873	1.646	2.519	852	1.483	2.335
<b>Bezirk Hamburg-Nord</b>	4.523	7.988	12.511	4.502	8.163	12.665	4.510	8.141	12.651	4.509	8.115	12.624	4.658	7.209	11.867
davon Elbkinder	1.398	2.599	3.997	1.432	2.549	3.981	1.378	2.557	3.935	1.353	2.562	3.915	1.360	2.224	3.584
<b>Bezirk Bergedorf</b>	1.824	3.941	5.765	1.837	4.005	5.842	1.843	3.944	5.787	1.846	3.915	5.761	1.870	3.575	5.445
<b>Bezirk Hamburg-Mitte</b>	4.210	8.469	12.679	4.030	8.641	12.671	3.921	8.560	12.481	4.004	8.488	12.492	4.071	7.518	11.589
<b>Bezirk Harburg</b>	1.951	4.553	6.504	2.101	4.735	6.836	2.245	5.010	7.255	2.239	5.089	7.328	2.249	4.642	6.891
<b>Bezirk Wandsbek</b>	5.305	11.439	16.744	5.223	11.897	17.120	5.432	11.933	17.365	5.550	11.900	17.450	5.623	10.765	16.388
<b>Gesamt</b>	<b>26.035</b>	<b>52.569</b>	<b>78.654</b>	<b>25.776</b>	<b>53.622</b>	<b>79.398</b>	<b>25.959</b>	<b>53.463</b>	<b>79.422</b>	<b>26.249</b>	<b>53.168</b>	<b>79.417</b>	<b>26.431</b>	<b>47.569</b>	<b>74.000</b>

<sup>1)</sup> Stichtag der letzten systematischen Erfassung. Die Kita-Gutscheine werden von den Kita-Trägern erst sukzessive nach dem Beginn der Betreuung bei der für die Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde in Rechnung gestellt.

Anlage